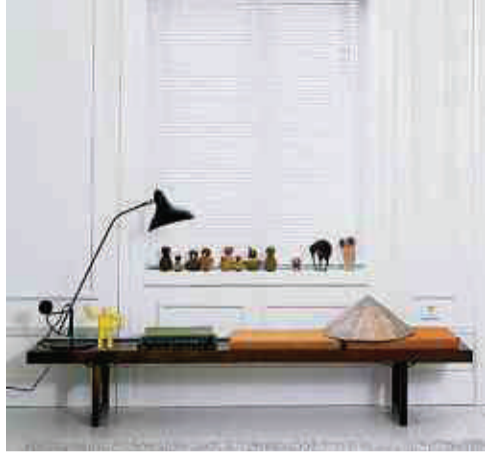


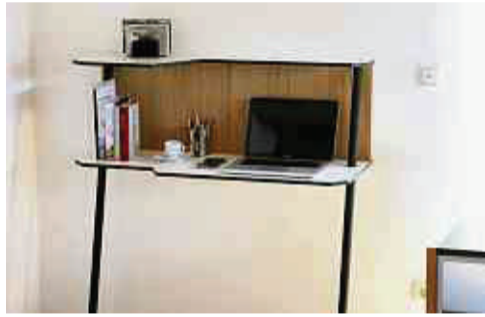
Inhalt

Skandi-Chic!



Natürliche Materialien sorgen für Gemütlichkeit. Berliner Designer lieben den Style mit Pfiff. Seite 04

Ordentlich aufgetischt



Das Home Office wird immer beliebter. Zeitlose Schreibtische treffen auf innovatives Design. Seite 08

Küche als neues Wohnzimmer



Nur funktional war gestern. Individuelle Küchen liegen im Trend – zum Beispiel aus Naturstein. Seite 10

Magische Relax-Momente



Das Schlafzimmer ist Rückzugsort und private Oase. Die richtige Bettwäsche sorgt für erholsamen Schlaf. Seite 14

Zauberhafte Fensterdeko

Fließende Stoffe, Schiebegardinen, Rollos oder Plisses? Eher auffällig oder lieber dezent? Schönheit ist auch hier individuell und die Auswahl an Möglichkeiten schier unendlich.

Wenn die Augen der Spiegel der Seele sind, sind die Fenster eines Hauses der Spiegel des Bewohners in die (Außen-)Welt. Auch hier kommt ein Teil der eigenen Persönlichkeit ans Licht. Von allgemeingültigen Trends wie zum Beispiel in der Mode kann man deshalb bei einer Fensterdekoration nicht sprechen, meint Marco Adler von Adler Wohndesign in Berlin: „Wir verfolgen die relevanten globalen Makro- und Mikrotrends aus der Welt des Designs, sehen uns den Lebensstil des Kunden an – und finden dann mit Gespür heraus, welche Bedürfnisse und Wünsche im Mittelpunkt stehen.“

Emotion als Startpunkt. Adler betreut seit 80 Jahren Kunden in Berlin, das Geschäft wird in dritter Generation geführt. Generell, so betont Adler, seien neben der Exklusivität, die natürlicher Bestandteil seiner Arbeit ist, zwei Faktoren zu berücksichtigen – Licht und Emotion: „Ohne eine intelligente Gestaltung des Lichteinfalls durch Faktoren wie Transparenzgrad und Farbe des Stoffes kann ein gutes Wohngefühl gar nicht erst entstehen. Und Emotion bedeutet bei der Dekoration von Fenstern für uns, dass wir ein Gefühl für

die Kunden entwickeln und dieses Gefühl zum Startpunkt für unsere Arbeit machen.“ Neben kunstvoll drapierten Dekorationen für das exklusive Klientel gibt es natürlich Fensterdekos in vielfältiger Ausführung für jeden Geldbeutel.

*Dank mutiger
Farben halten
Lamellenvorhänge
Einzug in Wohnräumen*

Naturfans bevorzugen oft Holz- oder Bambusjalousien – letztere lassen sich auch gut in Küche oder Bad einsetzen, weil sie widerstandsfähig gegen Feuchtigkeit sind. Lamellenvorhänge sind oft in Büros zu finden, aber seit die Hersteller mit den Farben mutiger geworden sind, werden sie auch öfter in Wohnräumen eingesetzt.

Steven Schneider, Chefeinrichter bei home24, empfiehlt Flächenvorhänge in hellen Farben und aus feinem Material. Die einheitlichen, hängenden Stoffpaneele lassen sich auch als Raumteiler verwenden, sollten aber eine gewisse Leichtigkeit vermitteln: „Vor allem bei kleineren Räumen kann so etwas schnell zu massiv wirken. Wenn aber der Raum mehr Lebendigkeit bekommen soll, können kräftige Töne wie Naviblu oder Waldgrün gut passen. Auch Vorhänge aus Leinen oder Microfaser sind eine gute Wahl – sie schützen vor Sonnenstrahlen und lassen die Luft zirkulieren.“

Stimmung durch Licht. Einen Trick für die warme Jahreszeit verrät Marco Podlasly, Fachberater bei Markisen am Kastanienhof in Berlin-Westend: „Je näher der Stoff an der Scheibe ist, umso besser ist auch der Sonnenschutz. Fensterneue Jalousien schützen also wirkungsvoller vor der Strahlung als Stoffe, die Abstand zum Fensterglas haben.“ Zu bedenken ist jedenfalls immer, dass durch eine gekonnte Fensterdekoration Lichtwirkungen entstehen, die dazu beitragen, dass wir uns in unseren Räumen wohlfühlen.

// Dana Heidner



Ganzjährig Frühling ist es mit diesen Innenrollos. Verschiedene Motive dienen als Verschönerung im Interior Design und lassen sich gekonnt abstimmen.

Bilder (von oben nach unten): Hygge Interior; Jonas und Jonas; MCF; Urbanara

Bild: Baumann Roller

Impressum

Berliner Verlag GmbH
Geschäftsführer: Jens Kauerauf
Verlag: Postadresse 11509 Berlin

Vermarktung und Umsetzung
BVZ BM Vermarktung GmbH (BerlinMedien)
Geschäftsführer: Andree Fritsche
Projektleitung: Karla Semmelmann
Kontakt: berlin_sonderprojekte@dumont.de
Anzeigen: Postfach 11 05 06, 10835 Berlin
Druck: BVZ Berliner Zeitungsdruck GmbH,
Am Wasserwerk 11, 10365 Berlin

Redaktion und Konzeption
mdsCreative GmbH, Alte Jakobstraße 105, 10178 Berlin
Geschäftsführer: Klaus Bartels
Projektverantwortung: Antje Naumann
Layout: mdsCreatie GmbH